

Zur Benennung der Vögel auf den Meldelisten.

Wir würden es gerne sehen, wenn unsere Herren Mitarbeiter die Vögel, welche sie beringen, etwas einheitlicher benennen würden und auf den Meldelisten nicht Namen einsetzen, die zu Verwechslungen Anlass geben. So beantragen wir zu nennen:

Rabenkrähe	statt Krähe, da es noch andere Krähenarten gibt.
Elster	» Aegerscht usw.
Eichelhäher	» Hächelhäher.
Kernbeisser	» Kirschkink, Kirschkernbeisser.
Pirol	» Goldamsel.
Grünling	» Grünfink.
Stieglitz	» Distelfink.
Erlenzeisig	» Zeisig.
Bluthänfling	» Hänfling, da es noch andere Hänflinge gibt.
Gimpel	» Dompfaff, Rotgügger usw.
Die Lerchen sind genau zu nennen, also Feld-, Heide-, Haubenlerche.	
Bachstelze	statt Wasserstelze.
Bergstelze	» Gelbe Bachstelze.
Schafstelze	» Gelbe Bachstelze.
Kleiber	» Spechtmeise.
Kohlmeise	» Spiegelmeise, Schwarzmeise etc.
Nonnenmeise	» Kohlmeise, Sumpfmeise, Köhlerli etc.
Wintergoldhähnchen	» Gelbköpfiges oder safrank. Goldhähnchen.
Sommergoldhähnchen	» Feuerköpfiges Goldhähnchen.
Grauschnäpper	» Grauer Fliegenschnäpper.
Trauerschnäpper	» Schwarzrückiger Fliegenschnäpper.
Mönchsgasmücke	» Schwarzköpfige Grasmücke, Schwarzkopf.
Braunkehlchen	» Braunkehliger Wiesenschmätzer.
Schwarzkehlchen	» Schwarzkehliger Wiesenschmätzer.
Gartenrötel	» diverse andere Bezeichnungen.
Hausrötel	» » »
Rotkehlchen	» Waldrötel usw.
Rauchschwalbe	» Dorfschwalbe, Landschwalbe usw.
Mehlschwalbe	» Stadtschwalbe, Hausschwalbe, Spyrischw.
Mauersegler	» Spyrschwabe, Spyr usw.
Blässhuhn	» Taucherli, Bucheli usw.
Zwergtaucher	» Taucherli.

Bei den Meisen, Stelzen, Schwalben, bei Blässhuhn und Zwergtaucher sehen wir, was für Verwirrung entstehen kann, wenn verschiedene Vogelarten in andern Gegenden wieder besondere Lokalnamen haben. Dann seien, wie schon früher, solch lange Namen wie «Braunkehliger Wiesenschmätzer» usw. durch kürzere und bessere zu ersetzen, wie Braunkehlchen.

Schweizerische Vogelwarte Sempach.